

## **Begegnungen**

### **LandFrauen im Gespräch mit Geflüchteten im internationalen Café in Garstedt**

Wie ist es eigentlich, einem fremden Menschen zu begegnen, der sich bei uns eine neue Zukunft aufbauen möchte, weil es in seinem Herkunftsland nicht möglich ist? Wie fühlt es sich an, sich durch den Bürokratiedschungel zu bewegen? LandFrauen aus Pattensen und Umgebung kamen am 5. Mai im internationalen Café in Garstedt Geflüchtete aus der Unterkunft in Wulfsen ins Gespräch.

In kurzen Interviews erfuhren wir, dass die Arbeit mit den Geflüchteten für die Alltagsbegleiter/innen sehr motivierend ist und dass sogar Freundschaften entstehen können. Die Alltagsbegleitung ist sehr vielfältig und wird von den einzelnen engagierten Personen nach den eigenen Vorstellungen und Kräften gestaltet. Positiv ist, dass einige junge Männer einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz gefunden haben. In sehr lebhaften Gesprächen mit den Geflüchteten, den Alltagsbegleiter/innen konnten sich die LandFrauen eindrücklich informieren und das 3-Jahresthema des niedersächsischen LandFrauenverbandes „Integration mit Herz und Verstand – LandFrauen schaffen Begegnung“ umsetzen.

Der Helferkreis Zuflucht Wulfsen-Garstedt freut sich über weitere ehrenamtliche Mitarbeiter/innen, die sich auch um die Neuankömmlinge kümmern möchten. Sollten Sie Interesse haben, kommen Sie doch in das internationale Café, immer sonnabends von 15 bis 17 Uhr in der Aula der Aue-Grundschule in Garstedt.

Unsere Fotos zeigen Jürgen Dege-Rüger im Interview mit Annegret Kuchenbecker und Rasheed Ball, Auszubildender bei Düsenberg und Harms im 1. Ausbildungsjahr sowie LandFrauen im Gespräch.

Gudrun Spöring